

B034/22

Bekanntgabe

an den
Rat der Stadt Helmstedt
über den
Verwaltungsausschuss
und den
Finanzausschuss

Korrektur des vorläufigen Jahresergebnisses, des Verschuldungsgrades und der Übertragung von Ermächtigungen 2021

Mit der Bekanntgabe B024/22 ist der vorläufige Jahresabschluss 2021 mitgeteilt worden. Im Rahmen des Berichtswesens ist ein nicht unwesentlicher Fehler in der Ergebnisrechnung aufgefallen, der korrigiert werden musste. Die Korrektur beeinflusst das Jahresergebnis.

Das Haushaltsjahr 2021 schließt zum 31.12.2021 nach derzeitigem Stand der Rechnungslegung nunmehr mit einem **Überschuss** in Höhe von **5.999.900,89 €** anstatt mit 7.618.055,88 € ab.

Das haushaltsplanmäßige Defizit 2021 lag bei 5.737.300 €, der fortgeschriebene Ansatz bei einem Fehlbetrag von 6.120.695,26 €. Damit liegt das Ergebnis 12.120.596,15 € über dem fortgeschriebenen Ansatz. Das Rechnungsergebnis ist weiterhin als vorläufig zu betrachten, da eventuelle Korrekturen aus den noch zu prüfenden Jahresabschlüssen ab 2019 zu Veränderungen führen können.

Erwirtschaftete Überschüsse werden zunächst für den Abbau von Fehlbeträgen aus Vorjahren eingesetzt. Die nachfolgende Übersicht ist entsprechend der Korrektur überarbeitet worden und zeigt den Abbau der Fehlbeträge aus Vorjahren ab 2018 (1. gemeinsamer Jahresabschluss nach der Fusion mit der Gemeinde Büddenstedt):

Haushaltsjahr	Helmstedt		Abbau Fehlbetrag aus Vorjahren
	Plan	Ergebnis	
			-12.825.781,99
2018	-3.190.900,00	3.274.363,56	-9.551.418,43
2019*	-940.900,00	3.830.066,92	-5.721.351,51
2020*	-5.256.600,00	1.177.847,91	-4.543.503,60
2021*	-5.737.300,00	5.999.900,89	0
*vorläufig		Überschuss	+1.456.397,29

Die Übersicht zeigt, dass die Stadt Helmstedt auch nach der Ergebniskorrektur mit ihrem voraussichtlichen Überschuss aus 2021 es geschafft hat, ihre gesamten Fehlbeträge abzubauen und zudem noch einen Überschuss zu erzielen.

Die Korrektur betrifft den Posten der Personalaufwendungen:

Haushaltsjahr 2021	Ansatz laut Nachtragsplan	Fort-geschriebener Ansatz	vorläufiges Ergebnis	Vergleich NT-Ansatz/ vorl. Ergebnis	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ vorl. Ergebnis
Ordentliche Aufwendungen					
13. Personalaufwendungen – fehlerhaft -	16.784.000,00	16.784.000,00	13.309.759,40	-3.474.240,60	-3.474.240,60
13. Personalaufwendungen – korrigiert -	16.784.000,00	16.784.000,00	14.942.459,40	-1.841.540,60	-1.841.540,60

Erläuterungen zu der Abweichung:

Zu 13. Aufwendungen für aktives Personal – Korrektur -

Im Bereich der Personalaufwendungen kommt es zu Minderaufwendungen von über 1,8 Mio. €.

Die Minderaufwendungen sind hauptsächlich in den Teilhaushalten 13, 21 und 55 entstanden. Minderaufwendungen können entstehen, wenn Dienstaufwendungen des aktiven Personals durch Unterbrechung der Lohnfortzahlung aufgrund von Krankheit nicht vollständig in Anspruch genommen werden, aber auch aufgrund der Vakanz oder Umorganisation von Stellen, die im Rahmen der Haushaltsplanung mit finanziellen Mitteln entsprechend hinterlegt waren.

Verschuldungsgrad

Der Verschuldungsgrad verändert sich durch die Korrektur auf 29,03 % und sinkt nach wie vor im Vergleich zu 2020 (32,86 % d. h. um -3,83 %).

Übertragung von Ermächtigungen / Haushaltsresten ins Haushaltsjahr 2022

Mit der Bekanntgabe B025/22 sind die Übertragungen von Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen in das Haushaltsjahr 2022 bekanntgegeben worden. Im Nachhinein mussten noch für vier weitere Maßnahmen Übertragungsermächtigungen erfolgen:

1. 5.000 € Eigenanteil der Baumaßnahme „Perspektive Innenstadt“ im P5111
2. 33.000 € Eigenanteil Erstellung Machbarkeitsstudien „Perspektive Innenstadt“ im P5111
3. 50.000 € Erstellung Gutachten Endlagersuche im P5611
4. 2.000 € Beleuchtung Langer Wall (Zweckgebundene Spende) im P5452 - investiv

In das Haushaltsjahr 2022 sind daher Aufwendungs- und die damit verbundenen Auszahlungsermächtigungen i. H. v. 1.064.372,55 € (+ 88.000 €) übertragen worden. Die investiven Auszahlungsermächtigungen belaufen sich nunmehr auf 22.451.649,67 € (+2.000 €).

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

gez. Wittich Schobert

(Wittich Schobert)